

Der „Grüne Güggel“



Kirchliches Umweltmanagement

Als glaubwürdige Multiplikatoren tragen die Kirchen eine spezielle Verantwortung gegenüber der Schöpfung und dem Grundgedanken der Nachhaltigkeit: Auch künftige Generationen haben ein Recht auf eine intakte Umwelt mit genügend natürlichen Ressourcen.

Die Kirchen sind grosse Arbeitgeber in der Schweiz. Dazu kommen Tausende von ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Das Thema Umweltschutz/Bewahrung der Schöpfung erreicht dort viele Menschen. Die vielfältigen Aktivitäten der Kirchgemeinden sind mit Umweltauswirkungen verbunden. Sie verbrauchen Energie und Wasser, produzieren CO2 Emissionen und erzeugen Abfall.

Der „Grüne Gockel“ ist ein in Deutschland speziell für Kirchgemeinden entwickeltes Umweltmanagementsystem (UMS).

Der „Grüne Guggel“ ist ein auf Schweizer Verhältnisse angepasste Version für Kirchgemeinden.

Das Umweltmanagement hat folgende Ziele:

- stetige Verminderung der Umweltbelastung
- stetige Verminderung der Energiekosten
- schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen
- Stärkung der Glaubwürdigkeit – nach innen und aussen

Die Kirchenpflege der Evang.-ref. Kirchgemeinde Dübendorf hat entschieden, ein Umweltmanagementsystem nach den Vorgaben des „grünen Guggels“ in der Legislatur 2014 – 2018 aufzubauen und zu zertifizieren.

Auszug aus dem bestehenden Leitbild der Evang.-ref. Kirchgemeinde Dübendorf:

5 Verantwortlich denken

Wir wollen die Zukunft der Gemeinde Dübendorf aktiv mitgestalten und setzen uns für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung ein. Mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln und den natürlichen Ressourcen pflegen wir einen verantwortbaren und schonungsvollen Umgang.